Mit freundlicher Genehmigung des Reichenhaller Tagblatts, Zeitungsartikel von Pfingsten 2002

Stefan Mayer gewinnt den Gastager-Pokal

Imposanter Aufmarsch der Schützenkönige des Rupertigaus

STRASS (schl) - Zum Rahmen der Siegerehrung der Rundenwettkämpfe des Schützen-Rupertigaues im BSSB gehört traditionsgemäß das Gastager-Pokalschießen sämtlicher Schützenköniginnen und -könige des Gaus. Der Schießstand der SG Eichenlaub Straß war diesmal der Austragungsort, bei dem die Schützenchampions jeweils zehn Schuss mit dem Luftgewehr oder der Luftpistole auf Blattl abfeuern konnten.

Gauschützenmeister Anton Stutz bezeichnete diesen von der Familie Gastager aus Freilassing erstmals 1978 ins Leben gerufenen Wettbewerb für die Schützenkönige als Höhepunkt zum Abschluss einer Saison.

29 Schützenkönige aus 50 Vereinen im Rupertigau hatten eingefunden, die in einem spannenden Bewerb um die besten Teiler-Ergebnisse kämpften. Stutz sprach der SG Straß und deren bewährten Helfern Lob und Dank für die reibungslose Organisation aus.

Von großem Beifall begleitet war die Bekanntgabe der Platzierten: Champion der Könige wurde Stefan Mayer (Schönram), der mit einem sagenhaft guten 6.9-Teiler aus den Händen von Bert Gastager die stattliche Wandertrophäe und obendrein einen kleineren Extrapokal für den Eigenbesitz in Empfang nehmen konnte. In den Vorjahren von 1996 ab waren die Sieger Martina Zenz (Oberteisendorf/52.4-Teiler), Walter Rechtenbach (FSG Berchtesgaden/16.0), Robert Feil (Adelstetten/12.0), Johann Niederstrasser (Saaldorf/27.6), Anton Wallner (Erheiterung Freilassing/43.5) und im Vorjahr Luise Jäger (Pietling/27.5).

Hinter dem diesjährigen „König der Könige" Stefan Mayer ergab sich die weitere Rangfolge: 2. Peter Menzel (Almenrausch Perach/30.0-Teiler), 3. Wolfgang Niedermeier (Martinischützen Pietling/58.8), 4. Franz Huber (Hubertusschützen Kay-Ledern/59.9), 5. Franz Strecha (Neu-Fridolfing/70.2), 6. Andreas Roßhuber (FSG Laufen/71.0), 7. Erich Reiter (Landeschützenkönig BGD/79.0), 8. Fanny Wolfgruber (Eichenlaub Straß/90.2), 9. Heini Koch (Sportschützen Marzoll/90.4), 10. Anton Neuer (Blechhütte Saaldorf/99.5 - zugleich bestplatzierter Luftpistoleschütze).



Alle beteiligten Schützenköniginnen und -könige auf einen Blick. *Fotos: Schlosser*

Die nächsten Platzierten: Christian Ramspott (Erheiterung Freilassing), Karl Hägele (FSG Berchtesgaden), Robert Niedermann (Edelweiß Adelstetten), Stefan Wessner (FSG Tittmoning), Adolf Richter (Edelweiß Holzhausen), Robert Koch (Edelweiß Holzhausen), Herbert Kraller (Seerose Taching), Ludwig Empl (Karlstein), Josef Wirnstl (Alpenrose Brodhausen), Franz Langwieser (Dorflinde Surheim), Maria Höglauer (SG Ulrichshögl), Robert Zehetmeier Raschenberg Oberteisendorf), Gertraud Schaumann (SSV Obersalzberg), Karl Wild (FSG Bad Reichenhall), Heini Haunerdinger (Schützenblut Lampoding), Gitti Einsiedl (Altschützen Fridolfing), Alois Graspointner (Höglwörth-Anger), Ernst Lamperberger (FSG Waging), Silvia Lex (Schützengilde Bayerisch Gmain).

Bei der Pokalüberreichung zeigte sich Bert Gastager über die rege Beteiligung und den Ehrgeiz am Schützenstand erfreut - er gratulierte den Königen wie auch dem gastgebenden Verein in Straß. Gauschützenmeister Anton Stutz nutzte die Gelegenheit, um sich den Glückwünschen anzuschließen und seinen Dank an den Luftgewehr-Rundenwettkampfleiter der Sportschützen Rupertigau, Peter Rauch aus Bad Reichenhall auszusprechen. Nach wie vor sei man im Schützengau auf der Suche nach einem Gausportleiter. Diese Aufgabe müsse nicht unbedingt eine männliche Domäne bleiben, auch eine Dame wäre auf diesem Posten willkommen.

Mehrere Vereine haben im nächsten Jahr die Möglichkeit die Gastager-Trophäe endgültig in ihren Besitz zu bringen, nachdem die Vereinsnamen von Höglwörth-Anger, FSG Berchtesgaden, SG Saaldorf und SG Pietling bereits je zweimal graviert sind. Die Austragung des Wanderpokals ist seit Jahren eine feste Einrichtung im Terminkalender der Rupertigau-Schützenvereine.